

Kreisverband Coburg / Neustadt und Lichtenfels / Kronach
Olaf Knauer, Blumenstraße 14, 96279 Weidhausen

E-Mail: Olaf.Knauer@gmx.de
Telefon: 0176/55087348

Wichtige Informationen zum Spielbetrieb 2016/17:

Für die Mannschaftsmeisterschaften Kreisoberliga und Kreisklasse 1 gilt eine **Toleranzzeit von 30 Minuten**. Spieler, die mehr als 30 Minuten nach dem festgesetzten Spielbeginn am Brett erscheinen, haben die Partie verloren. Das Brett gilt damit als unbesetzt. **Spielbeginn ist am jeweiligen Wettkampftag um 14.00 Uhr.**

Die Spielzeit beträgt pro Spieler 40 Züge in zwei Stunden und ohne Unterbrechung je eine weitere Stunde für den Rest der Partie (Gesamtspielzeit 6 Stunden).

Ergebnismeldung am Spieltag:

Die **Ergebnismeldung** erfolgt **online im Ligamanager durch die Heimmannschaft**. Die Meldung hat **am Wettkampftag bis 21:30 Uhr** zu erfolgen. Zur Not kann das Ergebnis mit den Einzelergebnissen per E-Mail gemeldet werden, **bitte nicht telefonisch**. Auch hier hat die Meldung bis 21.30 Uhr zu erfolgen. Der von beiden Mannschaftsführern unterschriebene Originalspielbericht muss bis zum Ende der Saison vom Heimverein aufbewahrt werden.

Nachmeldungen:

Nachmeldungen können weiterhin erfolgen, folgende 2 Punkte müssen erfüllt werden:

- **Der Spieler muss beim zuständigen Mitgliederreferenten Claus Kuhlemann gemeldet sein**
- Eine **Mail mit der Information zur Nachmeldung** muss **vor Spielbeginn schriftlich** an mich, Olaf Knauer olaf.knauer@gmx.de erfolgt sein. Dies kann auch per SMS oder WhatsApp an 0176/55087348 erfolgen.

Zwei wichtige Punkte möchte ich speziell für unseren Spielbetrieb präzisieren:

Bei Mannschaftskämpfen bitte ich wie folgt vorzugehen:

Handyregel:

Der Wettkampfleiter oder Schiedsrichter sagt vor dem Kampf an:

„Handy und andere elektronische Kommunikationsmittel bitte ausschalten und wenn möglich aus dem Spielsaal entfernen.“

Falls trotzdem ein Handy oder anderes elektronisches Kommunikationsmittel eines Spielers klingelt oder eingeschaltet ist – 5 min Zeitstrafe (in Zeitnot Gutschrift für den Gegner), falls noch einmal das gleiche Handy eines Spielers klingelt oder ein Kommunikationsmittel wieder eingeschaltet ist, bewirkt dies den sofortigen Partieverlust mit 0-1 Punkten

Ziehen:

Der Wettkampfleiter oder Schiedsrichter sagt vor dem Kampf an:

„Es ist verboten, die Züge im Voraus aufzuschreiben, außer der Spieler reklamiert ein Remis.“

Falls trotzdem ein Spieler seine Züge im Voraus aufschreibt so erteilt der WKL eine Verwarnung ohne Folgen, setzt der Spieler den Verstoß fort, so hat ihn der WKL zu verwarnen und gleichzeitig eine Zeitstrafe von 5 min aufzuerlegen (in Zeitnot Gutschrift für den Gegner)